

Hamburg für »Bundesnotbremse«

Hamburg. Die Landesregierung Hamburg wird aller Voraussicht nach am Donnerstag im Bundesrat der geplanten Novelle des Infektionsschutzgesetzes zustimmen. Zugleich werde die Stadt aber an schärferen eigenen Coronaregelungen festhalten, sagte Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD) am Dienstag. Man werde Maßnahmen »jetzt nicht lockern, denn wir sind jetzt in einer Situation, in der die Infektionszahlen nicht mehr ansteigen – und das werden wir nicht durch unvorsichtige Lockerungen in Frage stellen«. Bereits seit dem 2. April gilt in Hamburg eine nächtliche Ausgangsbeschränkung. Die Sieben-Tage-Inzidenz ist seither kontinuierlich gesunken. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/400919.hamburg-für-bundesnotbremse.html>